

"70 Prozent Energieverluste": Experte warnt vor Wasserstoffzug der Zillertalbahn

Letztes Update am Donnerstag, 6.08.2020, 06:06

Mayrhofen – Der geplante Wasserstoffzug der Zillertalbahn war kürzlich auch Thema bei der Gemeindeversammlung in Mayrhofen. Ein im Publikum sitzender Energie-Experte forderte auf, über die Elektrolyse nochmals nachzudenken. „Es gibt günstigere und intelligentere Lösungen. Wasserstoff braucht im Vergleich zur Oberleitung die dreifache Energiemenge“, verwies er auf die Herstellung des Wasserstoffs und warnte vor 70 Prozent Energieverlusten.

Entgeltliche Einschaltung

Man würde sich in Zeiten des Klimawandels eine Energievernichtung leisten. Der Energieberater erinnerte daran, dass das Okay der Touristiker zur geplanten Finanzierung noch ausständig sei und damit noch Handlungsspielraum gegeben ist. Bürgermeisterin Monika Wechselberger gab dem Energieberater Recht und nahm seine Bitte ernst: „Wir werden es probieren. Viel Hoffnung habe ich nicht, denn es gibt schon diverse Vorverträge.“ Die Mehrheit der Bürgermeister sei aus optischen Gründen einst für den Wasserstoffantrieb gewesen, erklärte sie. (ad)